

Bericht der Zuchtkommission



Von den 54 Hengstanwärttern, die an der Hengstselektion in Glovelier teilgenommen haben, wurden 17 für den Stationstest ausgewählt. Dieses Jahr mussten die Kandidaten 21 Punkte erreichen und keine Note durfte kleiner als 6 sein. Die 17 Hengste trafen am 20. Januar in Avenches zum 40-tägigen Stationstest ein. Zweimal in der Woche beobachtet ein Zuchtkommissionsmitglied unangemeldet den Ablauf des Stationstest. Alle Hengste konnten sich zweimal in der Woche im Paddock frei bewegen. Von den 17 Hengsten, welche den Stationstest absolvierten, haben 11 diesen bestanden.

Es wurde ein Pflichtenheft für die Zuchtkommission erarbeitet und vom Vorstand genehmigt.

Die Anforderungen für die Nachholprüfungen wurden angepasst. Neu müssen alle Pferde mit drei oder vier Jahren die Exerieurbeurteilung gemacht haben. Mit den Nachholprüfungen können sie nur noch in die Klasse C vom Freiburger Herdebuch eingetragen werden. Alle gleichwertige Prüfungen zum Nachholen des Feldtests können im Internet nach gesehen werden.

Für die Charakterbeurteilung wurden in der Arbeitsgruppe noch einige Anpassungen gemacht, damit die Richter im März ausgebildet werden konnten. Ebenfalls wurden die Zuchtgenossenschaften und Züchter eingeladen um ihnen das Projekt zu präsentiert. Nach dem Testjahr hatte die Arbeitsgruppe im Dezember eine Bilanzsitzung. Nun müssen die Resultate noch analysiert werden, damit man entscheiden kann wie es mit dem Charaktertest weiter geht.

Für die Armee werden vermehrt wieder Maultiere gesucht, deshalb wurde die ZUK beauftragt neue Eselhengste zu kören. Somit wurden die Minimalanforderungen ausgearbeitet für eine Eselhengst-Körung. Leider wurde nur ein Eselhengst vorgeführt, welcher dann auch gekört wurde.

Am FM National sind die Prüfungen der Dressurreiter bereits am Freitag gemacht worden. So konnten die Elite Jungstuten wieder im Hof vorgestellt werden. Die Zuchtstuten und Fohlen wurden am Sonntagmorgen im Hof vorgestellt. Zum 15-jährigen Jubiläum des IENA wurde im grossen Springpaddock eine offizielle Zeremonie mit den besten Zuchtstuten des National FM und den acht wundervollen Zuchthengsten aus dem Jura auf die Beine gestellt. Leider wurden beiden den Zuchtstuten weniger vorgeführt als letztes Jahr.

Es sind 18 Anträge gestellt worden um den Feldtest mit 4-jährig nachzuholen. 13 Anträge konnte die Zuchtkommission gutheissen.

Den Mitgliedern und Gästen der Zuchtkommission danke ich herzlich für ihren Einsatz und für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Andreas Bösiger
Präsident der Zuchtkommission